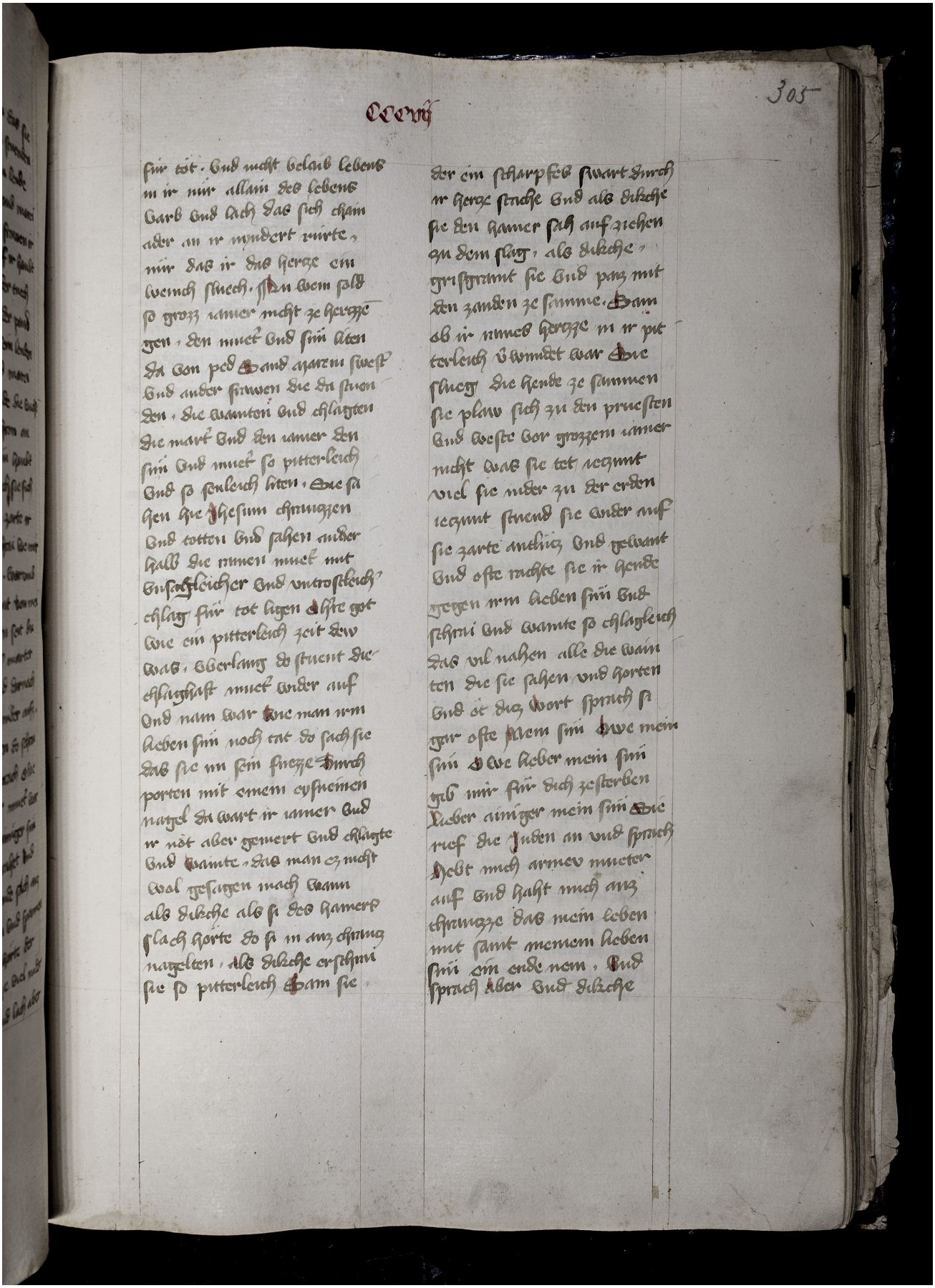
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Cccvij

für tot. Und nicht belaib lebens
in ir nur allain des lebens
garb Und sach das sich cham
ader an ir myndert rurte,
nur das ir das herze ein
weinch stuech. Den wem sold
so grozz ramer nicht ze herzze
gen, den muet Und sein lten
da von pedd Und ayaren swest
Und ander frawen die dri stuen
den, die wanten Und chlagten
die mart Und den ramer den
sein Und muet so pitterleich
Und so seuleich liten. Die sa
hen die Jhesum chrunczen
Und totten Und sahen under
halb die nunen muet mit
unsachleicher Und untrostleich
chlag für tot ligen Ahte got
wie ein pitterleich zeit dew
was. Oberlaut do stuent die
chlagthaft muet under auf
Und nam war wie man nem
leben sein noch tat do sach sie
das sie an sein frezze durch
porten mit einem eysnemen
nagel da wart ir ramer Und
ir nöt aber gemert Und chlagte
Und wante, das man ez nicht
wol gesagen mach wann
als dikche als si des hamers
slach horte do si in anz chrunc
nagelten, als dikche erschrai
sie so pitterleich Dann sie
der ein scharpfes swert durch
ir herze stuche Und als dikche
sie den hamer sach auf ziehen
an dem slag, als dikche,
grisgramt sie Und pitz mit
den zanden ze sunne. Dann
ob ir nunes herzze in ir pit
terleich ü wundet war. Die
slucz die hende ze sunnen
sie plaw sich zu den prucsten
Und weste vor grozzem ramer
nicht was sie tet. ezzunt
viel sie nider zu der erden
ezzunt stuend sie under auf
sie zarte anlitz Und gelwant
Und ofte rachte sie ir hende
zeigen nun leben sein Und
schrai Und wante so chlagleich
das vil nahen alle die wain
ten die sie sahen und horten
Und ot die wort sprach si
gar ofte Wem sein Owe mein
sun Owe lieber mein sun
geb mir für dich zesterben
Lieber ainiger mein sun. Die
rief die Juden an und sprach
Hebt mich armev mueter
auf Und haft mich anz
chrunczze das mein leben
mit samt meinem leben
sein ein ende nem, Und
sprach aber Und dikche